

Danke für Ihre Spende in 2017



Liebe Interessierte,

Stephan Schmidlein
Pfarrer
Vorsitz Ausschuss
Ökumenische Diakonie

rückblickend auf das Jahr 2017 danken wir für Ihre Unterstützung der Projekte und Initiativen, mit denen wir in unserer ökumenischen Diakonie verbunden sind. In einer Zeit, in der die gesellschaftliche Stimmung dahin geht, sich vor den Problemen der Welt mental und auch ganz real abzuschotten, ist diese Unterstützung ein ermutigendes Zeichen einer Solidarität, die über den eigenen Lebensbereich hinaus reicht.

im Februar 2018

Auch im letzten Jahr haben wir erfahren wie notwendig und wie bereichernd die Beziehungen sind, die aus dieser Grundhaltung entstehen. Besonders eindrücklich hat dies die Dreiecks-Begegnung zwischen den peruanischen und paraguayischen Partnern im November gezeigt. Die dreiwöchige Begegnung bot den Delegationen aus Peru und Düren die Gelegenheit zur intensiven Wahrnehmung der Lebenssituation in Paraguay, die nach wie vor von enormer sozialer Ungleichheit, Rechtsunsicherheit und hemmungsloser Ausbeutung natürlicher Ressourcen geprägt ist.



Rückfragen gerne an:
Hille Richers
Gemeindeentwicklung
& Fundraising

Philippstr. 4
52349 Düren

Telefon: 188-105
Fax: 188-188
E-Mail: [spenden@
evangelische-
gemeinde-
dueren.org](mailto:spenden@evangelische-gemeinde-dueren.org)

Gleichzeitig gab es einen unmittelbaren Austausch über kulturelle Unterschiede und die verschiedenen Projektansätze. Der Austausch machte deutlich, dass landwirtschaftliche Alternativen, Bildung und Arbeitsmöglichkeiten für die Benachteiligten, und – wie der Besuch bei der Straßenkinderarbeit „Callescuela“ in Asuncion noch einmal unterstrich – auch ihre rechtliche und politische Stärkung, notwendige Ansätze bleiben.

Spendenkonto:
IBAN: DE41 3506
0190 1010 9020 33,
BIC:
GENODED 1 DKD



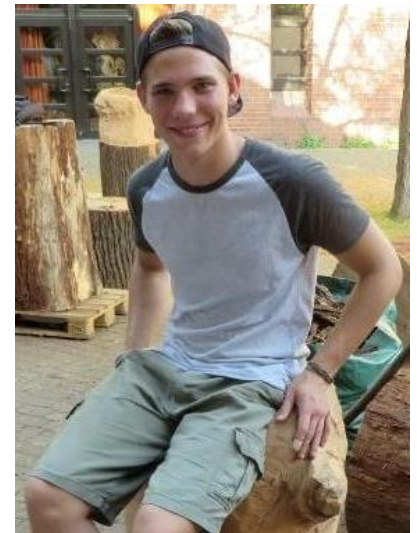
Mit dem Internat in Nueva Germania/Paraguay, der Frauenorganisation in Juliaca /Peru, der Straßenkinderarbeit („Callescuela“) in Asuncion/Paraguay, der landwirtschaftlichen Initiative in Mollepata/Peru – aber auch mit dem Stipendienfonds für afrikanische Studierende in Marokko und der Arbeit mit Kindern in Südafrika / Kenosis sind wir hier in Düren mit Initiativen verbunden, die genau diese langfristigen Arbeitsansätze vor Ort verfolgen.

Erfreulich war auch der Austausch der Freiwilligen in diesem Jahr.



Luisa Romero-Valle aus Kreuzau ist zur Zeit in Asuncion bei der „Callescuela“ tätig und konnte die Delegationen dort empfangen und begleiten.

Umgekehrt hat sich Natanael Becker für ein ganzes Jahr in Düren in der offenen Jugendarbeit in Nörvenich und im Café International und zusätzlich noch bei Wochenenden und Freizeiten in der Kinder- und Jugendarbeit rund um die Christuskirche mit ganz viel Engagement und Herz eingebracht und die kulturelle Brücke der jungen Leute nach Paraguay verstärkt.



Wir möchten Ihnen gerne an den verschiedenen Erfahrungen Anteil geben. So lade ich Sie herzlich ein zur Verabschiedung von Natanael Becker nach dem Gottesdienst am **Sonntag, dem 18. Februar um 11 Uhr** im Haus der Evangelischen Gemeinde, Wilhelm-Wester-Weg 1.

Von der Dreiecksbegegnung in Paraguay und dem Stand einzelner Projekte berichten wir ausführlich mit Bildern und Erzählungen am **Donnerstag, dem 19. April um 19.30 Uhr** im Haus der Evangelischen Gemeinde.

Und ebenfalls zum Vormerken:
Für Anfang Mai planen wir eine Filmvorführung des Filmes „Titicaca und die verschwundenen Gesichter“. Der Film, der Ende 2017 fertiggestellt wurde, dokumentiert die Folgen der Rohstoffausbeutung in der Gegend von Juliaca/Peru und zeigt, wie wir mit der Situation dort verbunden sind. Der Filmmacher wird zur Diskussion anwesend sein. Den genauen Zeitpunkt geben wir noch bekannt.



Mit Dank für Ihr Engagement und herzlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "Stephan Schmidlein". The signature is written in a cursive, flowing style.

Stephan Schmidlein, Pfarrer

P.S. Mit dem Stichwort „Solidarität in der Einen Welt“ fördern Sie unsere Partnerschaftsarbeit insgesamt, jeweils mit den Schwerpunkten, die der begleitende Ausschuss festlegt. Ihre Spende wird dann dort eingesetzt, wo die Spenden gerade aktuell besonders dringend benötigt werden. Wenn Sie mit Ihrer Spende ein spezielles Projekt fördern wollen, weil Sie sich diesem ganz besonders verbunden fühlen, nennen Sie bitte bei Ihrer Überweisung das entsprechende Spendenstichwort. Dann wird Ihre Spende direkt diesem Projekt zugeordnet.